



02.03.2010 - 08:30 Uhr

WWF/Earth Hour: Licht aus für den Klimaschutz

Zürich (ots) -

Ob Hong Kong oder Chicago, Genf oder Bern: Am 27. März um 20.30 Uhr geht in rund 5000 Städten für eine Stunde das Licht aus. Earth Hour ist die grösste Umweltaktion der Welt. Auch viele Firmen und Private machen mit. Die Botschaft: Die Menschen wollen mehr Einsatz für den Klimaschutz.

Bei der Earth Hour haben letztes Jahr über 4000 Städte auf der ganzen Welt die Beleuchtung ihrer Wahrzeichen ausgemacht, erstmals auch in der Schweiz. Sie hat gegen eine Milliarde Menschen erreicht und ist damit zur grössten Umweltaktion der Welt geworden. Die Earth Hour 2010 vom 27. März dürfte diese Zahlen mit voraussichtlich rund 5000 Städten noch übertreffen. Ihre Teilnahme bereits zugesichert haben Metropolen wie Chicago, Buenos Aires, Paris und Hong Kong. In der Schweiz sind neben vielen anderen Bern, Lausanne und Genf dabei. Sie signalisieren damit: Die Menschen wollen mehr Klimaschutz - auch in der Schweiz. Jede Gemeinde kann dazu beitragen, ein starkes Zeichen für das Klima zu setzen. Darum sind alle Schweizer Gemeinden, aber auch Firmen und Private eingeladen, bei der Earth Hour 2010 mitzumachen. Die Aktion wird von der Pfadibewegung Schweiz genauso unterstützt wie von der aktuellen Hitparaden-Nummer-1 Lunik.

Die Earth Hour will auch Anstösse geben für den Klimaschutz im Alltag. Der WWF Schweiz ruft darum alle Menschen auf, dem Klima eine Stunde zu schenken: Eine Stunde lang das Licht löschen als Zeichen fürs Klima, eine Stunde lang Velo fahren anstelle eines Autos oder eine Stunde lang Ferienzele suchen, die ohne Flugzeug erreichbar sind - die Möglichkeiten sind zahllos.

Auf www.wwf.ch/earthhour werden die Klimataten von Privaten, Gemeinden und Firmen gesammelt und sichtbar gemacht, um zu zeigen: Es sind viele, die gemeinsam viel bewirken können. "Nach dem enttäuschenden Ergebnis der Klimakonferenz von Kopenhagen brauchen wir mehr denn je ein starkes Zeichen für das Klima", sagt Hans-Peter Fricker, Geschäftsleiter des WWF Schweiz. "Das Problem der Klimaerwärmung löst sich nicht von selbst - lasst uns das Richtige tun."

Weitere Informationen:

Hier können alle Teilnehmer ihre Earth Hour Beiträge festhalten und weitere Informationen finden: www.wwf.ch/earthhour.

Earth Hour auf der ganzen Welt: www.earthhour.org

Fotos der Earth Hour 2009: www.divshare.com/folder/490626-062

Earth Hour Videos: earthhour.panda.org

Diese Medienmitteilung finden Sie auch auf www.wwf.ch/medien

Kontakt:

Philip Gehri, WWF Schweiz, 044 297 22 25, 079 699 65 84,
philip.gehri@wwf.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100017820/100599052> abgerufen werden.